

# Mittheilungen

an die

## Mitglieder des Geschlechtsverbandes

des

zum fränkischen Uradel gehörigen Geschlechtes

### Derer von Eberstein,

stammend vom „Eberstein“ auf der Rhön.

(Familien-Zeitung Nr. 10.)



Herausgegeben  
vom Familienrathe des Verbandes  
Oktober 1900.





I.

## Bericht über die Thätigkeit des Verbandes während der Jahre 1898 und 1899.

Der Bestand an Mitgliedern des Verbandes ist nur um eine Person gestiegen — 29 — gegen 28 in der letzten Familien-Zeitung; die auf dem letzten Familientage beschlossene Stimmberechtigung auch der weiblichen Mitglieder wird vielleicht eine demnächstige Zunahme zeitigen, jedenfalls möge gleich hier der dringende Wunsch ausgesprochen werden, dass die Familienhäupter möglichst dafür eintreten, dass die erwachsenen Familienglieder sich dem Verbande anschliessen.

Die Verwaltung des Verbandes hat den bisher gültigen Statuten entsprechend stattgefunden und wurde von seiten des Familienrathes die Eintragung desselben in das Vereins-Register zur Erlangung der juristischen Person auf Grund des neuen Bürgerlichen Gesetzbuches soweit vorbereitet, dass der erforderliche neue Statuten-Entwurf auf dem Familientage am 10. März 1900 zur Beschlussfassung vorgelegt werden konnte.

Nachdem diese nur hauptsächlich in der Form veränderten Satzungen durchberathen und angenommen, auch die weiteren notariellen Förmlichkeiten erledigt waren, stand zu hoffen, dass diese Eintragung nunmehr ungesäumt erfolgen werde. Leider ist dieses trotz aller Bemühungen auch seitens des zugezogenen Rechtsbeistandes des Herrn Justizrath von Simson nicht der Fall gewesen. Das Amtsgericht Berlin hat abermals Schwierigkeiten gemacht, sowohl in formeller wie sachlicher Beziehung verschiedene

Bedenken erhoben, welche bisher noch nicht überwunden werden konnten.

Die Hoffnung, mit dieser Familien-Zeitung den Familienmitgliedern die neuen Satzungen und vor Allem die erfreuliche Mittheilung zukommen zu lassen, das der Verband endlich die Qualität als juristische Person errungen habe, liess den Druck der Zeitung immer wieder hinauschieben. Da aber ein bestimmter Termin über den Abschluss der schwebenden Verhandlungen nicht abzusehen ist, musste der Druck der Familien-Zeitung erfolgen und sollen die neuen Statuten event. mit der Nachricht über die erfolgte Eintragung den Familien-Mitgliedern später — hoffentlich recht bald. — zugehen.

Die Verwaltung der verschiedenen Kassen hat ordnungsmässig stattgefunden. Der Familienrath hat einem Familien-Mitgliede aus den Zinsen der Unterstützungskasse eine dauernde Unterstützung, unter Vorbehalt des Widerrufs, von 50 Mk. vierteljährlich, sowie eine einmalige im Betrage von 400 Mk. bewilligen können. Trotzdem erhöhte sich diese Kasse auf 33 478 Mk., während die Verwaltungskasse einen Bestand von 3717 Mk. ergibt. Näheres ist aus dem Kassenbericht zu ersehen.

Wie endlich das Protokoll des 9. ordentlichen Familientages ergibt, wurde auf demselben die statutenmässige Neuwahl des Familienrathes vorgenommen und zwar der bisherige Familienrath durch Zuruf auf weitere 6 Jahre wiedergewählt.

Wir treten bei dem Beginn des neuen Jahrhunderts mit Dank gegen Gott für seine bisher erwiesene Gnade mit dem Gebet und der Hoffnung in den neuen Zeitabschnitt, dass Er das Eberstein'sche Geschlecht gnädiglich erhalten möge, wachsen und blühen lasse, und dass dieses selbst allezeit in Gottesfurcht, Königstreue, Familiensinn und Vaterlandsliebe das Vorbild eines wahrhaft edlen Geschlechtes sei und bleibe!



II.

**Der 9. ordentliche Familientag.**

Der erste Familientag im neuen Jahrhundert fand am 10. März statt und zwar in den freundlicher Weise zur Verfügung gestellten schönen Räumen des Ständehauses Teltower Kreises in Berlin W., Viktoriastrasse 18.

Am Vorabend vereinigte sich die Mehrzahl der Theilnehmer in der Behausung des derzeitigen Vorsitzenden, Vetter Hugo, wo von 8 bis 1/2 12 Uhr in zwangloser Weise zugebracht wurde.

Am Vormittag des 10. März fand um 10 Uhr Sitzung des Familienrathes und um 11 Uhr die geschäftliche Sitzung des Verbandes in dem Kreisausschusssaal des Ständehauses statt. In der ersteren wurden die Punkte der Tagesordnung des Familientages vorberathen, die Revisoren der Kasse bestimmt und Unterstützungs-Angelegenheiten erledigt. An der Geschäftssitzung des Verbandes nahmen zum ersten Mal auch Damen Theil. Da gemäss der neu berathenen Statuten auch die weiblichen Verbands-Mitglieder fortan stimmberechtigt sind, ist zu hoffen, dass selbige für die Folge sich zahlreicher an den Geschäftssitzungen betheiligen werden. Zum Schluss der betr. Sitzung fand die Neuwahl des Familienrathes statt, bei welchem der bisherige Familienrath durch Zuruf auf weitere 6 Jahre wiedergewählt wurde. Zur notariellen Beglaubigung dieser Wahl sowie Beschlussfassung über die Eintragung des Verbandes in das Vereinsregister erschien auch der hierzu aufgeforderte Herr Justizrath August von Simson.

Das Weitere über die zur Verhandlung gebrachten Punkte sowie die Aufzählung der an der Sitzung theilgenommenen Mitglieder ergibt das nachfolgende Protokoll. Um 4 Uhr Nachmittag fand in dem prächtigen Kreissaal

das gemeinschaftliche Mittagessen der Familie statt, an welchem sich die nachfolgenden 24 Personen betheiligten:

Die 11 männlichen Theilnehmer an der geschäftlichen Sitzung, ferner:

Marie I, Tochter des † General Robert aus Lichterfelde,  
Marie II, Tochter von Balduin I aus Morungen,  
Gertrude, Tochter von Balduin I aus Morungen,  
Luise, Tochter von Gustav I aus Genshagen,  
Martha, Tochter von Gustav I aus Buhla,  
Frieda von Stubenrauch, geb. von Eberstein aus Berlin,

Pauline von Eberstein, geb. van Hees aus Berlin,  
Franziska von Eller-Eberstein, geb. Bandler aus Morungen,

Hedwig von Eberstein, geb. Scherz aus Charlottenburg,  
Bertha von Eberstein, geb. Ebmeyer aus Frankfurta.O.,  
Sophie von Eberstein, geb. von Boetticher aus Halle,  
Georg von Eberstein, Sohn von Max I, Kadett, und  
Landrath von Stubenrauch, Gemahl von Frieda, geb. von Eberstein.

Die Reihe der Trinksprüche wurde durch Vetter Hugo eröffnet, der zunächst Seiner Majestät dem Kaiser und König huldigte und alsdann einen kurzen Bericht über die Entwicklung des Verbandes während der letzten 2 Jahre abstattete. Es wurde von ihm auch der am Erscheinen verhinderten Verbands-Mitglieder gedacht, sowie endlich der Dank ausgesprochen für die freundliche Ueberlassung der dem Teltower Kreise gehörigen Räume behufs Abhaltung des Familientages. Es folgten alsdann noch weitere Trinksprüche von Vetter Alfred-Wiesbaden, Balduin-Morungen und Ernst-Halle. Nach Aufhebung der Tafel verblieben die Familienglieder in verwandtschaftlicher Harmonie noch bis zum Abend in den Nebenräumen des Kreissaals vereinigt und trennten sich in der Erwartung, durch das erneute Zusammensein die verwandtschaftlichen Bande weiter gefestigt zu haben und

bei dem nächsten Familientage sich in froher Vereinigung wieder zu finden.

Mit Dank seien hier noch die telegraphischen Begrüssungen von Vetter Gustav I-Buhla, Henry-Ratibor und Oscar-Hagen erwähnt.

Der 11. März (Sonntag) vereinigte nochmals den grösseren Theil der zum Familientage Erschienenen in dem gastlichen Herrenhaus zu Genshagen der liebenswürdigen Einladung von Cousine Pauline geb. Schulz folgend.

Diese Nachfeier, welche durch ihre stetige Wiederholung nachgerade zur lieben Gewohnheit geworden ist, und welche die Theilnehmer immer wieder dankerfüllt an den verehrten, leider so früh dahin gegangenen, ersten Vorsitzenden des Verbandes, Vetter Max, erinnert, soll dem Wunsche der gütigen Gastgeberin nach für die Folge in dem Programm des Familientages Aufnahme finden.

Wenn wir nach dem Vorstehenden mit voller Befriedigung auf den Verlauf des ersten Familientages in dem begonnenen neuen Jahrhundert zurückblicken können, drängt sich uns zum Schluss der Wunsch auf, dass auch die ferneren Familientage bei zahlreichem Besuch getragen sein möchten von dem Gedanken enger Familien-Zusammengehörigkeit, als der Grundlage des nunmehr 14 Jahre bestehenden Familien-Verbandes!



## Protokoll des 9. ordentlichen Familientages

### des von Eberstein'schen Geschlechts-Verbandes.

Verhandelt im Teltower Kreishause zu Berlin,  
Viktoriastrasse 18, am 10. März 1900.

(Protokollführer: Vetter Leberecht-Halle.)

Zu der auf heute, den 10. März 1900, Vormittags 11 Uhr anberaumten Sitzung des 9. ordentlichen Familientages des von Eberstein'schen Geschlechtsverbandes waren folgende Personen erschienen:

1. Hugo Freiherr von Eberstein, Generalmajor a. D., aus Berlin-Charlottenburg, Vorsitzender des Familienrathes;
2. Balduin Freiherr von Eller-Eberstein, Majoratsherr auf Morungen bei Sangerhausen, Stellvertreter des Vorsitzenden;
3. Ernst I Freiherr von Eberstein, Major z. D. aus Halle a/S., Schatzmeister;
4. Alfred I Freiherr von Eberstein, Oberst a. D. aus Wiesbaden, stellvertretendes Mitglied des Familienrathes;
5. Max I Freiherr von Eberstein, Oberstleutnant im Infanterie-Regiment Generalfeldmarschall Prinz Friedrich Carl von Preussen (8. Brandenburgisches) No. 64 aus Prenzlau.
6. Eberhard I. von Eberstein, Rittergutsbesitzer aus Auleben;
7. Hans Freiherr von Eberstein, Hauptmann und Compagnie-Chef im Grenadier-Regiment Prinz Friedrich Carl von Preussen (2. Brandenburgisches) No. 12 aus Frankfurt a/O.;
8. Leberecht Freiherr von Eberstein, Oberleutnant der Reserve aus Halle a/S.;

9. Arthur Freiherr von Eberstein, Leutnant im Grenadier-Regiment König Wilhelm I. (2. Westpreussisches) No. 7 aus Liegnitz.

Da nach § 19 der Statuten vom 6. März 1892 durch die Zahl der erschienenen Familienrathsmitglieder und stimmberechtigten Verbandsmitglieder der Familientag beschlussfähig war, wurde in die Verhandlung eingetreten.

Der Vorsitzende, Vetter Hugo, eröffnete die Sitzung durch Begrüssung der Erschienenen, wies darauf hin, dass der erste Familientag im neuen Jahrhundert der Beginn einer segensreichen Entwicklungs-Periode des Verbandes wie der ganzen Familie derer von Eberstein sein möge und gedachte alsdann unter Worten des Beileids des Verlustes, welchen der Verband durch Ableben eines Mitgliedes (Vetter Bernhart von Eller-Eberstein) und die Familie durch Ableben ihres Seniors (Vetter Francis) erlitten.

Demnächst wurde zur Tagesordnung übergegangen.

#### I. Aufnahme neuer Mitglieder.

Zum Eintritt in den Verband haben sich gemeldet:

1. Vetter August, Sohn des 1886 † Emil, Königlicher Amtmann zu Bismarck in Westfalen;
2. Vetter Heinrich, Sohn von Alfred I, Königlicher Leutnant im 3. Garde-Regiment zu Fuss in Berlin.

Dieselben werden durch einstimmigen Beschluss in den Verband aufgenommen und nehmen, da persönlich anwesend, nach geschehener Mittheilung an den ferneren Verhandlungen Theil.

II. Der „Allgemeine Verwaltungsbericht“, vom Vorsitzenden erstattet, theilt mit: die Verwaltung hat den Statuten gemäss stattgefunden, Schwierigkeiten sind nicht entstanden.

Gemäss § 11 der Statuten beginnt die Mitgliedschaft mit Anerkennung der Statuten; Erklärungen hierüber liegen nur 3 vor, es wird sich empfehlen, dieselben nachzuholen und zu den Familien-Akten zu nehmen,

um späteren Schwierigkeiten vorzubeugen. Die Eintragung des Verbandes in das Vereins-Register auf Grund des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist entsprechend vorbereitet, es wird darüber sowie über die von dem Rechtsbeistand, Justizrath von Simson, erforderlich erachtete Statuten-Aenderung später eingehend berichtet.

Ueber die Kassenverhältnisse, die der Herr Schatzmeister eingehend darlegen wird, ist zu bemerken: das Gesamt-Vermögen des Verbandes beträgt Mk. 37195,57; hiervon die Verwaltungskasse Mk. 3717,49, die Unterstützungskasse Mk. 33478,08.

Demnächst wurden die seit März 1898 bekannt gewordenen Personal-Veränderungen in der Familie bekannt gegeben und mitgetheilt, dass auch mit den in England und Amerika lebenden Familiengliedern neue Fühlung genommen ist.

### III. Mittheilung über Bewilligung von Unterstützungen.

Es wurden bewilligt: eine einmalige im Betrage von 400 Mk. und eine fortlaufende seit 1. April 1899 im Betrage von 50 Mk. vierteljährlich.

IV. Erstattung des Kassenberichts durch den Schatzmeister.

Die in der Familienraths-Sitzung zu Revisoren bestellten Vettern August und Hans haben die Prüfung vorgenommen, Bestand und Kassenführung für richtig befunden. Der Schatzmeister wird entlastet.

V. Beschluss hinsichtlich Ueberweisung des Ueberchusses der Verwaltungskasse an den Unterstützungsfonds.

Es wird vorgeschlagen und beschlossen, die 300 Mk.  $3\frac{1}{2}\%$  konsolidirter Preussischer Anleihe E. No. 606790 sowie in baar die Summe von 221 Mk. 92 Pf. dem Unterstützungsfonds zu überweisen, so dass dieser in Summa 34000 Mk. beträgt.

VI. Beschluss über Eintragung des Verbandes in das Vereinsregister.

Mit Rücksicht darauf, dass nur auf diese Art für den Verband die Erlangung der juristischen Person z. Z. möglich, werden die Statuten vom 6. März 1892 im einzelnen durchberathen, den Anforderungen als „Vereinsatzung“ angepasst und demnächst durch Unterschrift anerkannt, sowie dem Familienrathe Auftrag ertheilt, die Eintragung beim Amtsgericht Berlin zu beantragen.

### VII. Neuwahl des Familienrathes.

Auf Grund der im § 19 Abs. 2 der oben genannten neuen „Vereinsatzung“ enthaltenen Bestimmung wurde auf Antrag von Vetter Alfred I und Zustimmung des Familientages beschlossen, den bisherigen Familienrath durch „Zuruf“ auf die nächsten sechs Jahre wiederzuwählen. Ueber diese Wahl wurde nach Erscheinen des Herrn Justizrath von Simson die notarielle Beglaubigung vorgenommen.

Weiteres war nicht zu verhandeln.

Hierauf wurde die Sitzung geschlossen und das Protokoll von den anwesenden Verbandsmitgliedern eigenhändig unterschrieben.

So geschehen Berlin, den 10. März 1900.

gez. **Hugo** Freiherr von Eberstein, Generalmajor a. D., Berlin;

„ **Balduin** Freiherr von Eller-Eberstein, Majoratsherr, Morungen;

„ **Alfred** Freiherr von Eberstein, Oberst a. D., Wiesbaden;

„ **Ernst** Freiherr von Eberstein, Major z. D., Halle;

„ **Max** Freiherr von Eberstein, Oberstleutnant, Prenzlau;

„ **August** von Eberstein, Amtmann, Bismarck i/W.;

„ **Eberhard** von Eberstein, Rittergutsbesitzer, Auleben;

„ **Hans** Freiherr von Eberstein, Hauptmann, Frankfurt a/O.;

„ **Leberecht** Freiherr von Eberstein, Oberleutnant d. R., Halle;

„ **Arthur** Freiherr von Eberstein, Leutnant, Liegnitz;

„ **Heinrich** Freiherr von Eberstein, Leutnant, Berlin.



III.

**Kassenbericht über die Geschäftsjahre 1898 u. 1899.**

(Abschluss am 10. März 1900.)

**A. Verwaltungskasse.**

**Einnahmen:**

**a) Beiträge.**

Carl I Frhr. v. Eller-Eberstein-Hannover für 1898, 99, 1900 je 10 Mk.	30 Mk.
Balduin I Frhr. v. Eller-Eberstein-Morungen für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20 „
Gustav I Frh. v. Eberstein-Buhla für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Alfred I Frh. v. Eberstein-Wiesbaden für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Hugo Frhr. v. Eberstein-Berlin für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Ernst I Frhr. v. Eberstein-Halle für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Henry Frhr. v. Eberstein-Ratibor für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Max I Frhr. v. Eberstein-Prenzlau für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Oscar v. Eberstein-Hagen für 1897, 98, 99, 1900, 1901 je 10 Mk.	50 „
Ernst Albrecht Frhr. v. Eberstein-Dar es Salam für 1897 . . . . .	10 „
Gustav II v. Eberstein-Halle für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Eberhard v. Eberstein-Auleben für 1898, 99 und 1900 je 10 Mk.	30 „
Hans Frhr. v. Eberstein-Frankfurt für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Leberecht Frhr. v. Eberstein-Halle für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Arthur Frhr. v. Eberstein-Liegnitz für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Marie Freiin v. Eberstein-Gr.-Lichterfelde für 1897 und 98 je 10 Mk.	20 „
Pauline Frfr. v. Eberstein geb. Schulz-Genshagen für 1896, 97, 98, 99 je 10 Mk.	40 „
Franziska Frfr. v. Eller-Eberstein geb. Bendler-Morungen für 1898 und 99 je 10 Mk.	20 „
Hedwig Frfr. v. Eberstein geb. Scherz-Berlin für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20 „
Elise Frfr. v. Eberstein geb. v. Kotze-Halle für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20 „
Wilhelmine Frfr. v. Eberstein geb. v. Bredow-Prenzlau für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20 „
Sophie Frfr. v. Eberstein geb. v. Böttcher-Halle für 1898 u. 99 je 10 Mk.	20 „

Summa: 500 Mk.

**b) Zinsen.**

Januar 1898 Zinsen der Werthpapiere . . . . .	56 Mk. 25 Pf.
Juli 1898, Januar 1899, Juli 1899 und Januar 1900 desgl. je 52 Mk. 50 Pf.	210 „ — „

Summa: 266 Mk. 25 Pf.

Summa von a und b: 766 Mk. 25 Pf.

**Ausgaben:**

Zuschuss zu den Kosten des Familientages am 15. Jan. 1898	150 Mk.	— Pf.
Porto . . . . .	1 „	— „
Druck- und Versand-Kosten der Familien-Zeitung No. 9 . . .	70 „	20 „
Inserat (Nachruf) Kreuz-Zeitung . . . . .	10 „	80 „
Beitrag für den Rhön-Club für 1898 und 99 . . . . .	30 „	20 „
Ankauf von 300 Mk. $3\frac{1}{2}\%$ Preuss. cons. Anleihe Lit. E. No. 606790	299 „	50 „

Summa 561 Mk. 70 Pf.

**Abschluss:**

Bestand war am 15. Januar 1898 (Fam.-Ztg. No. 9) . . . 3212 Mk. 94 Pf.

Hierzu:

Oben nachgewiesene Einnahmen 1898/99 . . . . .	766 „	25 „
Angekaufte Werthpapiere (siehe Ausgabe) . . . . .	300 „	— „

Summa 4279 Mk. 19 Pf.

Davon ab:

Oben nachgewiesene Ausgaben 1898/99 . . . . . 561 „ 70 „

Bleibt am 10. März 1900 ein Bestand von . . . . . 3717 Mk. 49 Pf.

Bemerkungen: 1. Von dem Bestande waren 300 Mk. in  $3\frac{1}{2}\%$  Preuss. cons. Anleihe angelegt, deren Stücke sich beim Bankier Alb. Ettliger in Karlsruhe i. B. befinden. Coupons und Talons sind beim Vorsitzenden des Familienrathes, Vetter Hugo-Berlin, in Verwahrsam.  
2. Die für 1898 und 99 rückständigen Beiträge (Vetter Ernst Albrecht I-Dar es Salam, Ernst II-Varbelow, Hermann-Tsingtau, sowie Cousine Bertha geb. Ebmeyer-Frankfurt und Luise geb. v. Eller-Eberstein-Dar es Salam waren bis 10. März 1900 nicht eingetroffen, kommen daher erst im nächsten Kassenbericht in Berechnung.

**B. Unterstützungskasse.**

**Einnahmen:**

Carl Frhr. v. Eller-Eberstein-Hannover . . . . .	60 Mk.	— Pf.
Hugo Frhr. v. Eberstein-Berlin . . . . .	60 „	— „
Ernst I Frhr. v. Eberstein-Halle . . . . .	20 „	— „
Eberhard v. Eberstein-Auleben . . . . .	30 „	— „
Leberecht Frhr. v. Eberstein-Halle . . . . .	40 „	— „
Pauline Frfr. v. Eberstein geb. Schulz-Genshagen . . . . .	200 „	— „
Zinsen der Werthpapiere Januar 1898 . . . . .	272 „	— „
„ „ „ April 1898 . . . . .	253 „	38 „
„ „ „ Juli 1898 . . . . .	256 „	25 „
„ „ „ Oktober 1898 . . . . .	281 „	87 „
„ „ „ Januar 1899 . . . . .	256 „	25 „
„ „ „ April 1899 . . . . .	287 „	13 „
„ „ „ Juli 1899 . . . . .	261 „	50 „
„ „ „ Oktober 1899 . . . . .	292 „	75 „
„ „ „ Januar 1900 . . . . .	261 „	50 „

Summa 2832 Mk. 63 Pf.

**Ausgaben:**

April 1898: Ankauf von 1200 Mk. 3 1/2 % Pfandbriefe der Rheinisch-Westfälischen Bodenkredit-Bank . . . . .	1198	Mk. 70	Pf.
Juni 1898: Einmalige Unterstützung laut Familienrath-Beschluss	490	"	— "
Septb. 1898: Ankauf von 500 Mk. 3 % Deutsche Reichs-Anleihe . . . . .	478	"	40 "
Febr. 1899: Ankauf von 300 Mk. 3 1/2 % Preuss. cons. Anleihe	310	"	60 "
April 1899: " " 300 " 3 1/2 % do.	306	"	60 "
Juli 1899: " " 300 " 3 1/2 % do.	306	"	50 "
Nov. 1899: " " 300 " 3 1/2 % do.	298	"	10 "
Laufende vierteljährliche Unterstützung laut Familienrath-Beschluss April, Juli, Oktober 1899, Januar 1900 zu 50 Mk. . . . .	200	"	— "
Porto für verschiedene Geldsendungen . . . . .	1	"	30 "
	<u>Summa</u>	3500	Mk. 20 Pf.
Am 15. Januar 1898 verblieb Baarbestand . . . . .	695	Mk. 65	Pf.
Hierzu:			
Die oben nachgewiesenen Einnahmen . . . . .	2832	"	63 "
	<u>Summa</u>	3528	Mk. 28 Pf.
Davon ab:			
Die oben nachgewiesenen Ausgaben . . . . .	3500	"	20 "
Bleibt am 10. März 1900 Baarbestand	28	Mk. 08	Pf.

**Abschluss:**

Die Unterstützungskasse besass am 15. Januar 1898 ohne den obigen Baarbestand am gleichen Datum (der in Fam.-Ztg. 9 irrthümlich der Summe nochmals zugerechnet war) . . . . . 30550 Mk. — Pf.

Hierzu neuerworbene Werthpapiere 1898 und 99 . . . . . 2900 " — "

" zeitiger Baarbestand . . . . . 28 " 08 "

---

Ergiebt am 10. März 1900 einen Bestand von 33478 Mk. 08 Pf.

Anmerkung: Von dem oben angeführten Bestande von 33478 Mk. 8 Pf. sind angelegt in Werthpapieren 33450 Mk. und zwar: 2000 Mk. in 3 1/2 % Pfandbriefen der Rhein.-Westfälischen Bodenkreditbank, 6900 Mk. in 3 % Deutscher Reichsanleihe, 500 Mk. in 3 1/2 % Deutscher Reichsanleihe, 20450 Mk. in 3 1/2 % Preuss. consol. Anleihe und 3600 Mk. in 3 % Preuss. consol. Anleihe. Die Stücke derselben befinden sich in Verwahrsam des Bankier Albert Eitlinger, Karlsruhe, Baden, Herrenstr. 12. Talons und Coupons hierzu in Verwahrsam des Vorsitzenden des Familienrathes Vetter Hugo-Berlin.



IV.

**Mittheilungen über den Stand und die Bewegung in der Familie in der Zeit vom 1. Juli 1898 bis zum 1. Oktober 1900.**

**A. Personal-Veränderungen.**

**a) Zuwachs durch Geburten.**

1. Am 13. August 1898 wurde Vetter Gustav II in Halle a. d. Saale eine Tochter geboren: Ilse, Therese, Clara.
2. Am 11. Dezember 1898 wurde Vetter Botho I, jetzt in Hanau, ein Sohn geboren: Karl Eberhard.
3. Am 30. September 1900 wurde Vetter Gustav II in Halle a. d. Saale ein Sohn geboren.

**b) Verluste durch den Tod.**

1. Am 16. Juli 1898 verstarb zu Aachen: Clara Lob, geb. von Eberstein, Tochter des 1864 † General August nach schwerem Leiden in Folge Herzlähmung, sie hinterliess 1 Sohn und 2 verheiratete Töchter (verwitwete Frau Hauptmann Bayl und Frau Dr. Bertram).
2. Am 5. September 1898 verstarb zu Dresden: Vetter Francis im Alter von 82 Jahren am Herzschlag. Der Verband widmete ihm, als dem zeitigen Senior des Geschlechts, in der Kreuz-Zeitung einen Nachruf. Er hinterliess einen Sohn (Vetter Henry-Ratibor) aus seiner ersten Ehe.
3. Am 27. März 1899 folgte ihrem vorstehend angegebenen Gemahl dessen Ehefrau: Cousine Clotilde, geb. Freiin von und zu Mansbach im Tode nach und zwar an den Folgen der Influenza. Dieselbe wurde neben ihrem Ehegatten auf dem Neustädtischen inneren Friedhof zu Dresden begraben.

4. Am 28. April 1899 verlor der Familien-Verband sein hoffnungsvolles Mitglied: Vetter Bernhart von Eller-Eberstein in Folge von Bauchfell- und Blinddarm-Entzündung. Der unerwartete Tod ereilte den in der Blüthe der Jahre stehenden ältesten Sohn von Vetter Balduin I in Pompei, wo er, auf einer Reise durch Italien begriffen, plötzlich schwer erkrankte. Der tiefgebeugte Vater geleitete die Leiche seines Sohnes nach der Heimath Morungen, woselbst sie am 7. Mai im Erbbegräbniss beigesetzt wurde.

#### **c) Verlobungen und Eheschliessungen.**

Im Januar 1900 verlobte sich die älteste Tochter von Vetter Gustav I: Cousine Margarethe verwittwete Arand mit dem Königlichen Forstmeister, Hauptmann der Garde-Landwehr-Schützen Herrn Louis Nicolai zu Utherode.

#### **d) Sonstige Veränderungen.**

1. Vetter Gustav I verkaufte im Oktober 1899 sein Besitzthum Rittergut Buhla bei Sollstedt an Vetter Leberecht, behielt seinen Wohnsitz aber vorläufig noch dort.
2. Vetter Hugo verlegte im Juni 1899 seinen Wohnsitz von Serkowitz bei Dresden nach Charlottenburg. Adresse: Berlin W, Fasanenstrasse 94.
3. Vetter Ernst I-Halle wurde auf seinen Antrag durch Allerhöchste Cabinetts-Ordre vom 17. Februar 1900 von seiner Stellung als Bezirksoffizier enthoben.
4. Vetter Henry-Ratibor erhielt durch Allerhöchste Cabinetts-Ordre vom 27. Januar 1900 den Charakter als Oberstleutnant.
5. Vetter Max I wurde, nachdem er im Oktober 1898 das 2. Bataillon seines bisherigen Regiments in Lauban übernommen, durch Allerhöchste Cabinetts-Ordre vom 20. Juli 1899 als Oberstleutnant zum Stabe des Infanterie-Regiments Generalfeldmarschall Prinz Fried-

- rich Carl von Preussen (8. Brandenb.) No. 64 nach Prenzlau versetzt.
6. Vetter Botho I. zunächst nach Jüterbog versetzt, wurde zum 1. Oktober 1899 als Garnisonverwaltungs-Inspektor auf Probe in Fulda kommandirt und im November 1899 als Garnisonverwaltungs-Inspektor in Hanau angestellt.
  7. Vetter Oscar verlegte am 1. April 1899 seinen Wohnsitz von Bendorf nach Hagen in Westfalen.
  8. Vetter August's Wohnort Braubauerschaft erhielt durch Höchste Bestimmung die Bezeichnung Bismarck in Westfalen.
  9. Vetter Ernst Albrecht I. kehrte im Oktober 1898 nach Ost-Afrika zurück und zwar als Referent für Finanz- und Zollangelegenheiten beim Kaiserlichen Gouvernement in Dar es Salam. Im Juli 1899 wurde ihm für die Dauer der Verwendung im Kolonialdienst der Charakter als Kaiserlicher Regierungsrath verliehen und endlich im Juli 1900 zum 1. Referenten beim Kaiserlichen Gouvernement von Deutsch-Ost-Afrika ernannt. Zur Zeit ist derselbe mit Urlaub in die Heimath zurückgekehrt und hält sich in Morungen bei Sangerhausen auf.
  10. Vetter Ernst II verlegte in Folge Verkaufs des väterlichen Guts Buhla seinen Wohnsitz nach Varbelow bei Pollnow, Kreis Schlawe, wo er das Gut des Herrn von Schwichow bewirthschaftet.
  11. Vetter Max II wurde am 1. Oktober 1899 von Metz nach Freiburg im Breisgau versetzt und daselbst im Februar 1900 zum Zahlmeister des III. Bataillons 5. Badischen Infanterie-Regiments No. 113 ernannt.
  12. Vetter Leberecht am 1. September 1898 zum Oberleutnant befördert, liess sich im gleichen Monat unter Stellung à la suite seines Regiments auf 1 Jahr beurlauben und wurde durch Allerhöchste Cabinetts-Ordre vom 17. Oktober 1899 auf seinen Antrag verabschiedet und trat zu den Reserve-Offizieren des II. Garde-

Dragoner-Regiments über. Um sich auf die Uebernahme seines Gutes Buhla vorzubereiten, verlegte er seinen Wohnsitz nach Halle a. d. Saale, wo er die Landwirthschaftliche Hochschule besucht.

13. Vetter Arthur wurde durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 18. April 1900 zum Oberleutnant befördert und durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 20. Mai 1900 als Compagnie-Offizier zur Unteroffizier-Vorschule in Neu-Breisach kommandirt.
14. Vetter Hermann wurde Oktober 1898 zum III. See-Bataillon versetzt und ging mit diesem im Mai 1899 nach Deutsch-China, Garnison Tsingtau, Kiautschou.
15. Vetter Heinrich wurde nach dem Besuch der Kriegsschule in Cassel durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 18. August 1899 zum Leutnant im 3. Garde-Regiment z. F. in Berlin ernannt.
16. Vetter Georg legte im Frühjahr 1900 das Fähnrichs-Examen ab und wurde durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 22. März 1900 dem Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgisches) No. 8 in Frankfurt a. d. Oder überwiesen.
17. Vetter Ernst Albrecht II trat vom Kadettenhause Wahlstatt zum Kadettenhaus Plön über.
18. Cousine Fanny siedelte dauernd nach Berlin über, wo sie in Folge schwerer Gichtlähmung im Siechenhaus Bethesda, Plötzensee, Südufer, untergebracht ist.
19. Cousine Cäcilie verlegte ihren Wohnsitz von Karlsruhe (Baden) nach Strassburg im Elsass, woselbst sie sich bei Frau von Stichaner, Hohenlohe-Strasse 2, aufhält.
20. Cousine Ellen kehrte in Folge andauernder Krankheit ihrer Mutter zur Pflege derselben aus dem Diakonissenhaus zu Frankenstein nach Liegnitz zurück.



## B. Personalbestand am 1. Oktober 1900.

I. Männliche Mitglieder . . . . .	50
II. Ledige Eberstein'sche Töchter . . . . .	27
III. Verheirathete u. verwitwete Eberstein'sche Töchter	15
IV. Eberstein'sche Ehefrauen und Wittwen . . . . .	24
	Summa 116

Anmerkung: Die im nachstehenden Personen-Verzeichniss stärker gedruckten und unterstrichenen Personen sind Mitglieder des Geschlechts-Verbandes.

### I. Männliche Mitglieder.

1. Rudolf I, Sohn des 1853 † Major Moritz, Rentier, Wippra bei Sangerhausen, Harz, geb. 2. Jan. 1824.
2. Carl I, Sohn des 1834 † Obersleutnant Carl von Eller-Eberstein, Generalleutnant z. D., Hannover, Bödeckerstrasse 1D; geb. 5. Jan. 1830.
3. Balduin I, Sohn des 1865 † Emil von Eller-Eberstein, Majoratsherr und Rittergutsbesitzer, Haus Morungen bei Sangerhausen, Harz, geb. 17. Septbr. 1832.
4. Gustav I, Sohn des 1885 † Ernst, z. Z. noch Buhla bei Sollstedt, Thüringen; geb. 8. Juni 1834.
5. Alfred I, Sohn des 1882 † General Robert, Oberst a. D., Wiesbaden, Nikolausstr. 25; geb. 26. Jan. 1835.
6. Carl II, Sohn des 1852 † Leutnant Carl, Whiteport, Texas, Unit. St. of America; geb. 13. Septbr. 1844.
7. Hugo, Sohn des 1864 † General August, Generalmajor a. D., Charlottenburg-Berlin W., Fasanenstrasse 94; geb. 3. Oktober 1846.
8. Ernst I, Sohn des 1852 † Leutnant Carl, Major z. D., Halle a. d. S., Mühlweg 11; geb. 7. April 1847.
9. Henry, Sohn des 1898 † Francis, Oberstleutnant z. D. und Bezirks-Commandeur des Landwehrbezirks Ratibor, Ratibor, geb. 13. August 1849.

10. Max I, Sohn des 1852 † Leutnant Carl, Oberstleutnant beim Stabe des Infanterie-Regiments Generalfeldmarschall Prinz Friedrich Carl von Preussen (8. Brandenburg.) No. 64, Prenzlau, geb. 2. Febr. 1851.
11. Adolf, Sohn des 1893 † Louis Ferdinand, Auleben bei Heringen a. d. Helme; geb. 12. März 1851.
12. Botho I, Bruder des Vorigen, Oberleutnant a. D. und Garnison-Verwaltungs-Inspektor, Hanau, geb. 2. Dezember 1855.
13. Frédéric Albert I, Sohn des 1863 † Pierre, Civil-Ingenieur, Daytona, Florida, Un. St. of America; geb. 12. Februar 1856.
14. Oscar, Sohn des 1886 † Emil, Kaufmann, Hagen in Westfalen, Nordstrasse 5; geb. 30. März 1857.
15. August, Bruder des Vorigen, Königl. Amtmann, Bismarck in Westfalen; geb. 14. September 1858.
16. Frédéric Harding, Sohn des 1890 † William, Farmer und Friedensrichter, New-Eberstein, Chocowinity, Beaufortcounty, North Carolina, Un. St. of America; geb. 11. Dezember 1858.
17. Rudolf II, Sohn des 1886 † Emil, Königl. Betriebssekretär bei der Eisenbahn-Betriebs-Inspektion, Hagen in Westfalen; geb. 28. Februar 1860.
18. Ernst Albrecht I, Sohn von Alfred I, Kaiserlicher Regierungsrath und Referent für Finanz- und Zoll-Angelegenheiten beim Kaiserlichen Gouvernement von Deutsch-Ostafrika, Dares Salam; geb. 25. Aug. 1862.
19. Gustav II, Sohn von Gustav I, Angestellter der Elberfelder Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, Halle a. d. S., Henriettenstrasse 28; geb. 12. Januar 1863.
20. Eberhard I, Sohn des 1893 † Louis Ferdinand, Rittergutsbesitzer, Auleben bei Heringen a. d. Helme; geb. 3. Januar 1864.

21. Hans, Sohn von Alfred I, Hauptmann und Compagnie-Chef im Grenadier-Regiment Prinz Carl von Preussen (2. Brandenburgisches) No. 12, Frankfurt a. d. O., Fürstenwalder Strasse 47b; geb. 30. März 1864.
22. Ernst II, Sohn von Gustav I, Landwirth und Leutnant der Reserve des Kaiser Alexander-Garde-Grenadier-Regiments No. 1, Varbelow bei Pollnow, Kreis Schlawe, Pommern; geb. 28. April 1864.
23. Max II, Sohn des 1882 † Max, Zahlmeister des III. Bataillons Badischen Infanterie-Regiments No. 113, Freiburg, Breisgau; geb. 20. Januar 1865.
24. Robert, Sohn des 1891 † Oberst Victor, Melbourne, Australien; geb. 15. Oktober 1865.
25. Albrecht, Sohn von Gustav I, cand. theol., z. Z. Hauslehrer bei Frau von Möllern in Rosthspalk bei Langhagen in Mecklenburg; geb. 29. Oktober 1866.
26. Leberecht, Sohn des 1889 † General Max, Rittergutsbesitzer und Oberleutnant der Reserve des II. Garde-Dräger-Regiments; z. Z. Halle a. d. S., am Kirchthor 8a; geb. 20. Februar 1869.
27. Arthur, Sohn des 1891 † Oberst Victor, Oberleutnant im Grenadier-Regiment König Wilhelm I. (2. Westpreussisches) No. 7, kommandiert zur Unteroffizier-Vorschule in Neu-Breisach; geb. 27. Februar 1870.
28. Hermann, Sohn von Gustav I, Leutnant im Kaiserlichen III. See-Bataillon, Tsingtau, Kiautschou, Deutsch-China; geb. 30. September 1872.
29. Heinrich, Sohn von Alfred I, Leutnant im 3. Garde-Regiment z. F., Berlin; geb. 14. April 1878.
30. Georg, Sohn von Max I, Fähnrich im Leib-Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm III. (1. Brandenburgisches) No. 8, Frankfurt a. d. Oder, geb. 28. April 1882.
31. Arnulf, Sohn des 1888 † Moriz, Leipzig, Sidonienstrasse 50c; geb. 23. Mai 1883.

32. Martin, Sohn von Max I, Realschüler, Leipzig-Reudnitz bei Dr. Broyle, Marschallstrasse 3, geb. 11. November 1883.
33. Mangold, Sohn von Henry, Kadett in Wahlstatt; geb. 16. Juni 1885.
34. Frédéric Albert II, Sohn von Fréd Albert I, Daytona; geb. 30. April 1886.
35. Ernst Albrecht II, Sohn von Max I, Cadet in Plön; geb. 5. Juli 1887.
36. Botho II, Sohn von Oscar, Hagen in Westfalen, geb. 14. Juli 1889.
37. Alfred II, Sohn von Hans, Frankfurt a. d. Oder; geb. 3. Mai 1890.
38. Carl Leopold, Sohn von Carl I, Hannover; geb. 31. Juli 1890.
39. Cuno, Sohn von Max I, Jena bei Direktor Brankmann, Fuchsthurmweg, geb. 27. August 1890.
40. Balduin II, Sohn von Balduin I, Morungen; geb. 17. September 1891.
41. William Henry, Sohn von Frédéric Harding, Chocowinity; geb. 22. Januar 1892.
42. Eberhard II, Sohn von Max I, Prenzlau; geb. 19. März 1892.
43. Max III, Sohn von Max II, Freiburg, Baden; geb. 19. Mai 1893.
44. Carl III, Sohn von Ernst I, Halle a. d. Saale; geb. 14. Januar 1894.
45. Max IV, Sohn von Leberecht, Halle a. d. Saale; geb. 17. Januar 1894.
46. Curt, Sohn von August, Bismarck in Westfalen; geb. 10. Juni 1896.
47. Carl Lorenz, Sohn von Botho I, Hanau; geb. 8. Oktober 1896.
48. Walther, Sohn von Max II, Freiburg, Baden; geb. 5. März 1897.

49. Eberhard III, Sohn von Botho I, Hanau; geb. 11. Dezember 1898.
50. ? Sohn von Gustav II, Halle a. d. Saale; geb. 30. September 1900.

## II. Die ledigen Ebersteinschen Töchter.

1. Hedwig, Tochter des 1841 † Grossbrit. Capitän Franz, Herrin auf Schönefeld bei Leipzig; geb. 2. November 1817.
2. Annette, Tochter des 1833 † Grossbrit. Oberstleutnant Ernst, Dresden, Polierstrasse 3; geb. 2. Juni 1827.
3. Marie I, Tochter des 1882 † General Robert, Gross-Lichterfelde, Wilhelmstrasse 33A; geb. 5. Juli 1829.
4. Fanny, Tochter des 1864 † General August, Berlin, Siechenhaus Bethesda, Plötzensee, Südufer, geb. 17. März 1843.
5. Marie II, Tochter von Balduin I, Morungen; geb. 15. November 1866.
6. Cäcilie, Tochter des 1885 † Hauptmann Benno, Strassburg i. E., Hohenlohestrasse 2 bei Frau von Stichaner; geb. 27. April 1867.
7. Ottilie, Tochter des 1874 † Thilo, Liegnitz, Albrechtstrasse 10; geb. 2. September 1867.
8. Clara I, Tochter von Gustav I, Buhla; geb. 30. Dezember 1867.
9. Ellen, Tochter des 1874 † Thilo, Liegnitz, Albrechtstrasse 10; geb. 5. Juni 1872.
10. Gertrud, Tochter von Balduin I, Morungen, geb. 25. März 1874.
11. Luise, Tochter von Gustav I, Genshagen bei Ludwigsfelde im Hause von Cousine Pauline geb. Schulz; geb. 10. Oktober 1876.
12. Elsbeth, Tochter des 1885 † Hauptmann Benno, Karlsruhe, Baden, Kaiserstrasse 172; geb. 1. November 1878.

13. Maud Mary, Tochter von Frédéric Albert, Day-  
tona, geb. 23. November 1878.
14. Martha I, Tochter von Gustav I, Buhla, geb.  
25. März 1880.
15. Elisabeth I, Tochter von Henry, Ratibor; geb.  
4. Juli 1881.
16. Clara II, Tochter von August, Bismarck i. W.; geb.  
26. Januar 1885.
17. Elisabeth II, Tochter von Rudolf II, Hagen i. W.;  
geb. 18. Juli 1886.
18. Mabel, Tochter von Frédéric Harding, Chocowinity;  
geb. 2. Mai 1887.
19. Julia Hyde, Schwester der Vorigen, Chocowinity;  
geb. 7. Mai 1888.
20. Armgard, Tochter von Balduin I, Morungen; geb.  
4. Dezember 1888.
21. Eleonore, Tochter von Oskar, Hagen i. W.; geb.  
10. Oktober 1890.
22. Anna, Tochter von August, Bismarck i. W.; geb.  
31. Mai 1891.
23. Therese, Tochter von Carl I, Hannover, geb.  
26. Oktober 1891.
24. Wendelgard, Tochter von Leberecht, Halle a. S.;  
geb. 9. Juli 1895.
25. Martha II, Tochter von Oskar, Hagen i. W.; geb.  
29. Dezember 1895.
26. Gunhild, Tochter von Henry, Ratibor; geb. 8. April  
1897.
27. Ilse, Tochter von Gustav II, Halle a. S.; geb. 13.  
August 1898.

### III. Die verheiratheten und verwittweten Ebersteinschen Töchter.

1. Albertine Casanova, Tochter des 1833 † Gross-  
brit. Oberstleutnant Ernst; Wittwe des Dr. med.  
Casanova, 9 Farman Road, Coventry Park, Sheatam,  
London SW.; geb. 18. März 1823.

2. Charlotte Niemeyer, Tochter des 1854 † Major  
Gustav, Wittwe des Pastor Niemeyer, Hasserode  
bei Wernigerode; geb. 16. November 1823.
3. Hedwig Roedenbeck, Tochter des 1882 † General  
Robert, Wittwe des Consistorial-Präsidenten und  
Domherrn Rud. Roedenbeck, Potsdam, Zimmerstr. 6;  
geb. 9. Februar 1827.
4. Ottilie Baronin von Lüdinghausen gen. Wolff,  
Schwester der Vorigen, Wittwe des Major Ferd.  
Baron von Lüdinghausen gen. Wolff, Gross-Lichter-  
felde bei Berlin, Wilhelmstrasse 33 A; geb. 30. Ok-  
tober 1838.
5. Emma von Zingler, Tochter des 1852 † Leutnant  
Carl, Wittwe des Generalleutnant z. D. Albert von  
Zingler, Naumburg a. S.; geb. 15. Juli 1848.
6. Harriet Booze, Tochter des 1863 † Pierre Frédéric,  
Gemahlin des Mr. Rud. Booze, Savannah, Georgia,  
Un. St. of America; geb. 20. August 1848.
7. Harriet Harding, Tochter des 1890 † William,  
Gemahlin des Mr. Henry Edw. Harding, Chocowi-  
nity, Beaufort county, North Carolina, Un. St. of  
America; geb. 10. Juli 1853.
8. Rosa Donnelly, Tochter des 1863 † Pierre Frédéric,  
Gemahlin des Mr. William Donnelly, Savannah, Georgia,  
Montgomery Street 88, Un. St. of America; geb.  
6. November 1853.
9. Margarethe Arand, Tochter von Gustav I. Wittwe  
des Rittergutsbesitzers Ed. Arand, Oberdorf bei  
Pustleben, Provinz Sachsen; geb. 22. März 1860.
10. Rosa von Zweydorff, Schwester der Vorigen, Ge-  
mahlin des expedirenden Sekretärs und Kalkulators  
der Physikalisch-technischen Reichsanstalt Bernhard  
von Zweydorff, Charlottenburg, Nehringstrasse 5;  
geb. 4. Juli 1861.

11. Julia Bright, Tochter des 1890 † William, Gemahlin des Mr. Harwey Robert Bright, Chocowinity, Beaufort county, North Carolina, Un. St. of America; geb. 14. Januar 1862.
12. Frieda von Stubenrauch, Tochter von Alfred I, Gemahlin des Landraths des Teltower Kreises Ernst von Stubenrauch, Berlin W., Viktoriastrasse 18; geb. 15. Mai 1865.
13. Katharina Schulze, Tochter von Gustav I, Gemahlin des Stadt-Syndikus Bruno Schulze, Charlottenburg, Leibnitzstrasse 17; geb. 11 November 1865.
14. Esther Schartow, Tochter von Alfred I, Gemahlin des Hauptmann Ernst Schartow im Füsilier-Regiment von Gersdorff (Hessisches) No. 80, Wiesbaden, Goethestrasse 12; geb. 3. April 1869.
16. **Luise**, Tochter von Balduin I, Gemahlin des Kaiserlichen Regierungsraths, Hauptmann a. D. Ernst Albrecht Frhr. von Eberstein, Dar es Salam, Deutsch-Ostafrika, z. Z. mit ihrem in die Heimath beurlaubten Gatten in Morungen sich aufhaltend; geb. 9. September 1869.

#### IV. Die Ebersteinschen Ehefrauen und Wittwen.

1. Annis geb. Harding, Wittwe des 1890 † William, Chocowinity, Beaufort county, North Carolina, Un. St. of America; geb. 25. Juni 1822.
2. **Pauline geb. Schulz**, Wittwe des 1889 † General Max, Genshagen bei Ludwigsfelde; geb. 21. September 1831.
3. Anna geb. von Uebel, Gemahlin von Alfred I, Wiesbaden; geb. 20. März 1840.
4. Marie geb. Rübke, Wittwe des 1874 † Thilo, Liegnitz, Albrechtstrasse 10; geb. 27. Juli 1845.

5. Johanna geb. Frost, Wittwe des 1885 † Hauptmann Benno, Karlsruhe (Baden), Kaiserstrasse 172; geb. 1. September 1845.
6. Pauline geb. van Hees, Wittwe des 1891 † Oberst Viktor, Berlin W., Lutherstrasse 5; geb. 6. September 1845.
7. **Franziska geb. Bendler**, Gemahlin von Balduin I, Morungen; geb. 14. November 1849.
8. **Hedwig geb. Scherz**, Gemahlin von Hugo, Charlottenburg; geb. 19. Mai 1850.
9. Elise geb. Kretschmer, Wittwe des 1888 † Moriz, Leipzig, Sidonienstrasse 50c; geb. 11. August 1853.
10. Anna geb. Ottinghaus, Gemahlin von August, Bismarck i. W.; geb. 18. Oktober 1857.
11. Jenny geb. Lommel, Gemahlin von Henry, Ratibor; geb. 30. Januar 1858.
12. Emma geb. Kilich, Gemahlin von Oskar, Hagen i. W.; geb. 16. November 1858.
13. **Elise geb. von Kotze**, Gemahlin von Ernst I, Halle a. S.; geb. 17. Mai 1859.
14. **Wilhelmine geb. von Bredow**, Gemahlin von Max I, Prenzlau; geb. 31. Oktober 1861.
15. Marie geb. Pillep, Gemahlin von Rudolf II, Hagen i. W.; geb. 31. März 1862.
16. Mathilde geb. Gräfin Solms, Gemahlin von Carl I, Hannover; geb. 22. Februar 1864.
17. **Bertha geb. Ebmeyer**, Gemahlin von Hans, Frankfurt a. O.; geb. 5. Juli 1865.
18. **Luise geb. von Eller-Eberstein**, Gemahlin von Ernst Albrecht I, Dar es Salam, z. Z. in Morungen; geb. 9. September 1869.
19. Else, geb. Rothhardt, Gemahlin von Gustav II, Halle a. S.; geb. 29. Oktober 1869.
20. Katharina geb. Hoppe, Gemahlin von Max II, Freiburg i. B.; geb. 8. Januar 1870.

21. Wilhelmine geb. Jungbluth, Gemahlin von Ernst II, Varbelow bei Pollnow; geb. 16. Mai 1873.
22. **Sophie geb. von Boetticher**, Gemahlin von Leberecht, Halle a. S.; geb. 12. Dezember 1874.
23. Jenny geb. Johnson, Gemahlin von Frédéric Albert, Daytona, Geburtstag nicht mitgetheilt.
24. Sally geb. Brown, Gemahlin von Frédéric Harding, Chocowinity, Geburtstag nicht mitgetheilt.
25. Anna geb. Vollrath, Gemahlin von Botho, Hanau; Geburtstag nicht mitgetheilt.



[Anlage I.]

## Geburtstags-Kalender.

### Januar.

2. Rudolf I-Wippra 1824.
3. Eberhard I-Auleben 1864.
5. Karl I-Hannover 1830.
8. Katharina geb. Hoppe-Freiburg 1870.
12. Gustav II-Halle 1863.
14. Julia Bright-Chocowinity 1862.  
Carl III-Halle 1894.
17. Max III-Halle 1894.
20. Max II-Freiburg 1865.
22. William Henry - Chocowinity 1892.
26. Alfred I-Wiesbaden 1835.  
Clara II-Bismarck 1885.
30. Jenny geb. Lommel-Ratibor 1858.

### Februar.

2. Max I-Prenzlau 1851.
9. Hedwig Roedenbeck - Potsdam 1827.
12. Fréd. Albert I-Daytona 1856.
20. Leberecht-Halle 1869.
22. Mathilde geb. Gräfin Solms-Hannover 1864.
27. Arthur-Neu-Breisach 1870.
28. Rudolf II-Hagen 1860.

### März.

5. Walther-Freiburg 1897.
12. Adolf-Auleben 1851.
17. Fanny-Berlin 1843.
18. Albertine Casanova-London 1823.
19. Eberhard II-Prenzlau 1892.
20. Anna geb. von Uebel-Wiesbaden 1840.
22. Margarethe Arand - Oberdorf 1860.
25. Gertrud-Morungen 1874.
30. Oscar-Hagen 1857.  
Hans-Frankfurt a. O. 1864.
31. Marie geb. Pillep-Hagen 1862.

### April.

3. Esther Schartow - Wiesbaden 1869.
7. Ernst I-Halle 1847.
8. Gunhild-Ratibor 1897.
14. Heinrich-Berlin 1878.
27. Cäcilie-Strassburg i. E. 1867.
28. Ernst II-Varbelow 1864.  
Georg-Frankfurt a. O. 1882.
30. Fréd. Albert II-Daytona 1886.

### Mai.

2. Mabel-Chocowinity 1887.
3. Alfred II-Frankfurt a. O. 1890.
7. Julia Hyde - Chocowinity 1888.
15. Frieda von Stubenrauch - Berlin 1865.
16. Wilhelmine geb. Jungbluth - Varbelow 1873.
17. Elise geb. von Kotze-Halle a. S. 1859.
19. Hedwig geb. Scherz-Charlottenburg 1850.  
Max IV-Freiburg 1893.
23. Arnulf-Leipzig 1883.
31. Anna-Bismarck i. W. 1891.

### Juni.

2. Annette-Dresden 1827.
5. Ellen-Liegnitz 1872.
8. Gustav I-Buhla 1834.
10. Curt-Bismarck i. W. 1896.
16. Mangold - Wahlstatt 1885.
25. Annis geb. Harding-Chocowinity 1822.

### Juli.

4. Rosa von Zweydorff - Charlottenburg 1861.  
Elisabeth I-Ratibor 1881.
5. Marie I-Gross-Lichterfelde 1829.

[Juli.]

5. Bertha geb. Ebmeyer-Frankfurt a. O. 1865.  
Ernst Albrecht II-Plön 1887.
9. Wendelgard-Halle a. S. 1895.
10. Harriet Harding-Chocowinity 1853.
14. Botho II-Hagen i. W. 1889.
15. Emma von Zingler-Naumburg 1848.
18. Elisabeth II-Hagen i. W. 1886.
27. Marie geb. Rübke-Liegnitz 1854.
31. Carl Leopold-Hannover 1890.

**August.**

11. Elise geb. Kretschmer-Leipzig 1853.
13. Henry-Ratibor 1849.
20. Harriet Booze-Savannah 1848.
25. Ernst Albrecht I-Dar es Salam 1862, z. Z. Morungen.
27. Cuno-Jena 1890.

**September.**

1. Johanna geb. Frost-Karlsruhe i. B. 1845.
2. Ottilie-Liegnitz 1867.
6. Pauline geb. von Hees-Berlin 1845.
9. Luise geb. von Eller-Eberstein-Dar es Salam, z. Z. Morungen, 1869.
14. August-Bismarck i. W. 1858.
17. Balduin I-Morungen 1832.  
Balduin II-Morungen 1891.
21. Pauline geb. Schulz-Genshagen 1831.
30. Hermann-Kiautschou 1872.  
? Sohn von Gustav II-Halle 1900.

**Oktober.**

3. Hugo-Charlottenburg 1846.
10. Eleonore-Hagen i. W., 1890.
12. Luise-Genshagen 1876.
15. Robert-Melbourne 1865.
18. Anna geb. Ottlinghaus-Bismarck i. W., 1857.
26. Therese-Hannover 1891.
29. Albrecht-Rothspalk 1866.  
Elsbeth geb. Rothhardt-Halle 1869.
30. Ottilie von Lüdinghausen-Wolff-Gr.-Lichterfelde 1838.
31. Wilhelmine geb. von Bredow-Prenzlau 1861.

**November.**

1. Elsbeth-Karlsruhe 1878.
2. Hedwig-Schönefeld 1817.
6. Rosa Donelly-Savannah 1853.
11. Katharina Schulze-Charlottenburg 1865.  
Martin-Leipzig 1883.
14. Franziska geb. Bendler-Morungen 1849.
15. Marie II-Morungen 1866.
16. Charlotte Niemeyer, Hasserode 1823.  
Emma geb. Kilich-Hagen i. W. 1858.
23. Maud Mary-Daytona 1878.

**Dezember.**

2. Botho I-Hanau 1855.
4. Armgard-Morungen 1888.
11. Fred Harding-Chocowinity 1858.  
Eberhard-Hanau 1898.
12. Sophie geb. von Boetticher-Halle a. S. 1874.
13. Carl II-Wittheport 1844.
29. Martha II-Hagen i. W., 1895.
30. Clara I-Buhla 1867.



## Stammtafel der lebenden Mitglieder des Geschlechts Derer von Eberstein 1900.

Nächster gemeinschaftlicher Stammvater: General-Feldmarschall **Ernst Albrecht von Eberstein** 1605—1676.

Dessen 5ter Sohn: Domherr **Anton Albrecht** 1649—1703, **Stifter der Domhöfer Linie.**

„ 4ter Sohn: Oberstwachmeister **Otto Maximilian** 1681—1741.

„ 4ter Sohn: Hauptmann **Otto Christoph** 1722—1799.

„ 2ter Sohn: Oberst **Heinrich Friedrich Wilhelm** 1753—1810.

Dessen Söhne: I. General **August** 1797—1864.

1. **Emil** 1824—1886.

a) **Oscar** 1857  
(Emma geb. Kilich).

**Botho** 1889.

**Eleonore** 1890.

**Martha** 1895.

b) **August** 1858

(Anna geb. Ottinghaus).

**Clara** 1885.

**Anna** 1891.

**Curt** 1896.

c) **Rudolf** 1860

(Marie geb. Pillep.)

**Elisabeth** 1886.

2. Hauptmann **Benno** 1826—1885.

(2. Ehe.)

**Cäcilie** 1867.

(3. Ehe: Johanna geb. Frost).

**Elsbeth** 1878.

3. **Max** 1829—1882.

**Max** 1865

(Katharina geb. Hoppe).

**Max** 1893.

**Walther** 1897.

4. Oberst **Victor** 1836—1891

(Pauline geb. van Hees).

**Robert** 1865.

Leutnant **Arthur** 1870.

5. **Fanny** 1843.

6. General **Hugo** 1846

(Hedwig geb. Scherz).

1. **Hedwig Roedenbeck** 1827.

2. **Marie** 1829.

3. General **Max** 1830—1889

(Pauline geb. Schulz).

**Leberecht** 1869

(Sophie geb. von Boetticher.)

**Max** 1894.

**Wendelgard** 1895.

II. General **Robert** 1801—1882.

4. Oberst **Alfred** 1835

(Anna geb. von Uebel).

a) **Ernst Albrecht** 1862.

(Luise von Eller-Eberstein).

b) Hauptmann **Hans** 1864

(Bertha geb. Ebmeyer).

**Alfred** 1890.

c) **Frida von Stubenrauch** 1865.

d) **Esther Schartow** 1869.

e) Leutnant **Heinrich** 1878.

5. **Ottilie von Lüdinghausen-Wolff** 1838.

6ter Sohn des Feldmarschalls Ernst Albrecht: Ober-Forstmeister, Oberaufseher des Fürstenthums Harzgerode, **Christian Ludwig** 1650—1717, **Stifter der Neuhäuser Linie.**

Dessen 6ter Sohn: Nassau-Dillenburg'scher Oberjägermeister **Karl** 1687—1725, **Stifter der Dillenburger Branche.**

„ ältester Sohn: Oberst **Johann Karl Friedrich** 1719—1778.

„ ältester Sohn: Königl. Sächs. Hof- und Justitierrath **Wilhelm** 1753—1811.

IV. Major **Moritz**  
1784—1852.

V. Major **Gustav**  
1786—1854.

VI. Grossbrit. Hauptm.  
**Franz** 1787—1841.

III. Grossbritannischer Capitain **Ernst Albrecht** 1780—1833.

1. **Ernst** 1804—1885.

a) **Gustav** 1834.

**Margarethe Arand** 1860.

**Rosa v. Zweydorff** 1861.

**Gustav** 1863

(Elise geb. Rothhardt).

**Ilse** 1898.

**Sohn** 1900.

**Ernst** 1864

(Wilhelmine geb. Jungbluth).

**Katharina Schulze** 1865.

**Albrecht** 1866.

**Clara** 1867.

Leut. **Hermann** 1872.

**Luise** 1876.

**Martha** 1880.

2. **Francis** 1816—1898.

Oberstleut. **Henry** 1848

(Marie geb. Lommel).

**Elisabeth** 1881.

**Mangold** 1885.

**Gunhild** 1897.

3. **Pierre Frédéric**  
1818—1863

(Marie Anne geb. Moore,  
vermählte Brown).

a) **Harriet Booze** 1848.

b) **Rosa Donelly** 1853.

c) **Frédéric Albert** 1856

(Jenny geb. Johnson).

**Maud Mary** 1878.

**Fréd. Albert** 1886.

4. **William** 1821—1890

(Annis geb. Harding).

a) **Harriet Harding** 1853.

b) **Frédéric Harding** 1858

(Sally geb. Brown).

**Mabel** 1887.

**Julia Hyde** 1888.

**William Henry** 1892.

c) **Julia Bright** 1862.

5. **Albertine Casanova**  
1823.

**Rudolf** 1824.

6. **Annette** 1827.

1. **Charlotte Niemeyer** 1823.

2. Hauptmann **Louis Ferdinand**  
1826—1893.

a) **Adolf** 1851.

b) **Botho** 1855

(Anna geb. Vollrath).

**Wilhard** 1894.

c) **Eberhard** 1864.

3. **Moriz** 1827—1888

(Elise geb. Kretschmer).

**Arnulf** 1883.

**Hedwig** 1817.

Dessen Söhne: II. Oberst **Karl** 1779—1858.

Leutnant **Karl** 1805—1852.

1. **Karl** 1844.

2. Major **Ernst** 1847

(Elise geb. v. Kotze.)

**Karl** 1894.

3. **Emma von Zingler** 1848.

4. Oberstleutnant **Max** 1851

(Wilhelmine geb. v. Bredow).

**Georg** 1882.

**Martin** 1883.

**Ernst Albrecht** 1887.

**Cuno** 1890.

**Eberhard** 1892.

10ter Sohn des Oberforstmeisters, Oberaufseher des Fürstenthums Harzgerode **Christian Ludwig**:

Stollberg'scher Hof-Jägermeister **August Christian Wilhelm** 1697—1765 (Enkel des Feldmarschalls Ernst Albrecht), **Stifter der Morunger Branche.**

Dessen ältester Sohn: Hauptmann **Friedrich Ludwig Wilhelm** 1736—1800.

„ 2ter Sohn: Oberstleutnant **Karl von Eller-Eberstein** 1779—1834.

(1. Ehe.)

Dessen Söhne: I. Leutnant **Emil** 1804—1865.

**Balduin** 1831.

(1. Ehe.)

**Marie** 1866.

**Luise von Eberstein** 1869.

**Gertrude** 1874.

(2. Ehe Franziska geb. Bendler.)

**Armgard** 1888.

**Balduin** 1891.

II. Generalleutnant **Karl** 1830.

(Mathilde geb. Gräfin Solms).

**Carl Leopold** 1890.

**Therese** 1891.